#### Pfadihus Update Knorr

Start für zweite Bauetappe des Pfadihus Oberarth ist erfolgt

Im November 2021 wurde mit den Arbeiten für die zweite Etappe des Pfadihus Oberarth begonnen. Der Hochbau mit einem Volumen von 3'000 Kubikmetern wird aus Holz erstellt. Der grösste Teil der Aufträge wurde an Unternehmen in der Gemeinde Arth vergeben. Eine Webcam ermöglicht es, den Baufortschritt laufend mitzuverfolgen.

## Ein Zigi-Zagi für die Stimmberechtigten von Arth-Goldau

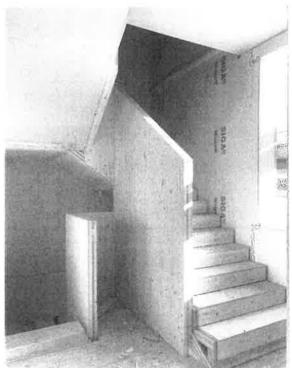
Der Spatenstich für das neue Pfadihus Oberarth fand im Juni 2020 fand statt. Als Vorarbeiten für die Gruppenunterkunft



beim Schul- und Sportzentrum von Bezirk Schwyz und Gemeinde Arth wurden im Jahr 2020 die Bodenplatte für das Lagerhaus sowie die Materialräume mit einem Volumen von 970 Kubikmetern unterhalb den Parkplatz des Bezirks erstellt. Für die zweite Etappe (den Hochbau) mussten dann die weiteren finanziellen Mittel beschafft werden. Am 13. Juni 2021 sagten 70 Prozent der Stimmberechtigten der Gemeinde Arth Ja zum Investitionsbeitrag von 350'000 Franken. Dieses wuchtige Ja verdient ein Mega-Zigizagi!

#### Der Hochbau steht

Mit mehreren Finanzaktionen der Pfadi Arth-Goldau und dank der breiten Unterstützung von



Privatpersonen und Unternehmen konnten die Gelder für grössten Teil Ausbauschritte zum nächsten werden. Dank einer bereitgestellt erfolgreich kommerziellen Finanzierung des Baukredites durch den Topsponsor, die Schwyzer Kantonalbank, konnte im Herbst 2021 die zweite Etappe angepackt werden. Nachdem die Stiftung Pfadiheim als Bauherrin im Herbst grünes Licht gegeben hatte, ging es zack-zack: Der Hochbau stand am ersten Adventssonntag!

### Arbeit und Geld bleibt meist in der Region

Das Lagerhaus mit einem Gebäudevolumen von rund 3'000 Kubikmetern wird als Holzbau erstellt. Dafür werden über 230 Kubikmeter Schweizer Holz mit einem Gesamtgewicht von elf Tonnen verbaut. Den grössten Auftrag hat dabei die Firma Annen Holzbau AG aus Goldau erhalten. Sie hat auch den einmaligen Holzturm im Tierpark Goldau errichtet. Der Baukommission unter Leitung von Anton Ulrich sen. und dem Stiftungsrat unter

dem Präsidium von Markus Beeler ist es ein Anliegen, möglichst Firmen in der Gemeinde Arth und im Kanton Schwyz zu berücksichtigen. Bisher wurden an einheimische Firmen Aufträge von über 1.7 Mio. Franken vergeben, zusätzlich gingen Aufträge von rund 350'000 Franken an weitere Firmen. Damit beweisen Schwyzer dass die breite Verantwortlichen der Pfadi. Unterstützung aus der Bevölkerung, der Wirtschaft und der öffentlichen Hand geschätzt wird.

#### Nachhaltiges Energiekonzept

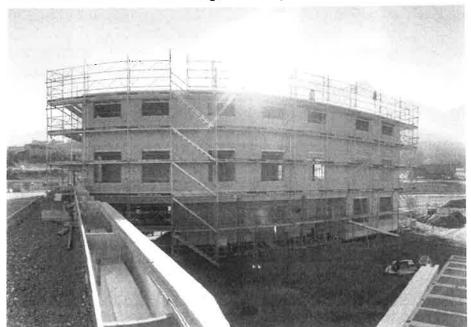
Die zukünftigen Benutzer des Pfadihus sind Kinder und Jugendliche. Unter diesem Vorzeichen schein ein zeitgemässes und nachhaltiges Energiekonzept angezeigt. So wird das Lagerhaus mit sechzig Schlafplätzen keine eigene Heizzentrale haben, sondern mit Fernwärme versorgt. Zudem wird auf dem Dach eine Solaranlage mit einer Fläche von 184 Quadratmetern installiert werden. Damit wird eine bedeutende Eigenversorgung mit Energie sicherstellt. Die Installation dieser nachhaltigen



Energiequelle zusammen mit dem Hochbau bringt gleichzeitig einen ausgewiesenen betrieblichen Nutzen. Die Stiftung ist zuversichtlich, dass das neue Pfadihus weiterhin eine grosse Unterstützung erfahren wird und die noch fehlenden Geldmittel – auch angesichts des nachhaltigen Bauens – im Verlauf der nächsten Monate gesammelt werden können.

#### Einweihungsdatum ist bekannt: 24. September 2022

Es ist geplant, dass der Hochbau im Sommer 2022 beendet sein wird und das Lagerhaus dann betriebsfertig an die Pfadi Arth-Goldau übergeben werden kann. Das Einweihungsfest soll zusammen mit der offiziellen Eröffnung der gesamten Schul- und Sportanlage des Bezirks und der Gemeinde Arth am Samstag, 24. September 2022 stattfinden. Ab Herbst 2022 kann das neue Pfadihus Oberarth dann auch



# durch Dritte gemietet und genutzt werden.

#### Dank Webcam immer dabei

Ein moderner Holzbau wird heute zügig erstellt. Es ist ein Vergnügen, die anspruchsvolle Arbeit der Berufsleute zu beobachten. Eine Webcam ermöglicht es, den Baufortschritt Tag für Tag zu erleben. Unter www.pfadihus-oberarth.ch ist die Webcam freigeschaltet.